

Pfingsten



Apg 2,1-13

<https://www.youtube.com/watch?v=PnQlfjxRHbl>

Heute brauchst du nicht selbst zu lesen. Schaue dir das Video konzentriert an.

Pfingsten

PFINGSTMONTAG

In Deutschland ist der Pfingstmontag ein Feiertag, und zwar sowohl kirchlich wie gesetzlich. Doch nicht überall auf der Welt gibt es den Pfingstmontag: In den meisten Ländern ist er ein ganz normaler Arbeitstag. Kirchlich endet am Montag nach Pfingsten die Osterzeit. Die sogenannte "Zeit im Jahreskreis", also sozusagen die "normale" Zeit, ohne Weihnachten und Ostern.

Die zentralen Hochfeste werden bei uns alle "doppelt" gefeiert: Ostermontag,

Pfingstmontag und der zweite Weihnachtsfeiertag verlängern den eigentlichen Festtag und betonen so, wie wichtig diese Feste für die Kirche sind. Heute ist es in Deutschland und einigen anderen Ländern im Vergleich zum Rest der Weltkirche eine Besonderheit

Am Ostermontag geht es um die Emmausjünger. Am zweiten Weihnachtsfeiertag gedenkt die Kirche ihres ersten Märtyrers Stephanus. Mit dem Pfingstmontag dagegen ist nicht die eine,

Pfingsten

große Erzählung verbunden. Seine Feier ist geprägt vom Wirken des Geistes Gottes in der Kirche – die Feier des Geburtstages der Kirche wird also auf den zweiten Tag ausgedehnt. Die biblischen Lesungen berichten davon, wie der Heilige Geist die Christen im Glauben stärkt und in der Welt wirkt, von der Taufe und der Sendung der Gläubigen zum Dienst am Evangelium. Vielerorts wird der Pfingstmontag als Tag der Ökumene begangen: Katholiken und Protestanten feiern gemeinsam Gottesdienst – denn auch die pfingstliche Urgemeinde war nicht in Konfessionen

getrennt. Wie an Pfingsten selbst ist die liturgische Farbe des Tages rot, die Farbe des Feuers und der Liebe.

Lese den Text über Pfingstmontag und erzähle mindestens 3 Menschen in deinem Umfeld davon. Wenn dir noch Informationen fehlen, oder du etwas nicht verstehst, forsche im Internet.

Pfingsten

O Heiliger Geist, du Liebe des Vaters und
des Sohnes.

Gib mir immer ein, was ich denken soll.

Gib mir immer ein, was ich sagen soll
und wie ich es sagen soll.

Gib mir ein, was ich verschweigen soll
und wie ich mich dabei verhalten soll.

Gib mir ein, was ich zur Ehre Gottes, zum
Wohl der Seelen und zu meiner eigenen
Heiligung tun soll.

Heiliger Geist, gib mir Verstand, um zu
verstehen und zu erkennen;

gib mir das Fassungsvermögen, um alles

zu behalten.

Lehre mich die Methoden und gib mir
die Fähigkeit,

immer wieder zu lernen.

Gib mir Scharfsinn, um richtig zu deuten
und zu unterscheiden.

Gib mir die Gnade, um wirkungsvoll zu
sprechen.

Heiliger Geist, gib mir Zuversicht und
Treffsicherheit am Beginn;

leite und führe mich bei der Ausführung
und schenke mir

Vollkommenheit beim Beenden. Amen.

Pfingste

Dieses Gebet zum Hl. Geist soll Papst Johannes Paul II. (gelebt 1920-2005; seit 1978 Papst) täglich gebetet haben.

In welchen Situationen in deinem Leben passt dieses Gebet, und warum?

Welche Zeile des Gebetes gefällt dir besonders gut, und welche kannst du nicht nachvollziehen?

Nimm dir Zeit für das Gebet und die Impulsfragen.

Aktionen für heute

Was fehlt dir in dem Gebet von Papst Johannes II. Formuliere noch weitere Gedanken mit: Heiliger Geist, gib....

Denk nach über die Worte in der deutschen Sprache, die mit GEIST zu tun haben. Welche fallen dir ein? Was haben sie mit Pfingsten zu tun?

Quellen: Pixabay; katholisch.de; youtube,